

BESCHLUSSVORLAGE V258/20 öffentlich	Referat	Referat III
	Amt	Stiftung Waisenhaus
	Kostenstelle (UA)	WH
	Amtsleiter/in	Bülow, Sabine
	Telefon	3 05-46 101
	Telefax	3 05-46 199
E-Mail	peter-steuart-haus@psh.ingolstadt.de	
Datum	29.06.2020	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Stiftungen und Familien	15.07.2020	Kenntnisnahme	

Beratungsgegenstand

Betriebswirtschaftlicher Bericht 01.01.-31.05.2020 zum operativen Geschäft der Waisenhausstiftung (Quartalsbericht)
(Referent: Herr Müller)

Antrag:

Der betriebswirtschaftliche Bericht wird zur Kenntnis genommen.

gez.

Dirk Müller
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Die Waisenhausstiftung Ingolstadt ist eine rechtsfähige, örtliche Stiftung des öffentlichen Rechts, die durch die Stadt Ingolstadt verwaltet und vertreten wird. Stiftungszweck ist die Versorgung, Pflege und Betreuung von Waisen und sonstiger hilfsbedürftiger Kinder, Jugendlicher und Heranwachsender sowie deren Angehöriger.

Der Stiftungszweck wird erfüllt durch den Betrieb des Peter-Steuart-Hauses für Kinder, Jugendliche und Familien. In vier stationären Wohngruppen können bis zu 35 Kinder und Jugendliche betreut werden. Krippe, Kindergarten, Schulkindergarten und sozialpädagogischer Hort bieten 115 Kita-Plätze. Im Bereich ambulante Hilfen werden ca. 60 Familien in ihrem häuslichen Umfeld sozialpädagogisch betreut. Der teilbetreute Wohnbereich bietet 8 Plätze, in denen junge Volljährige (in der Regel bis zum 21. Lebensjahr) mit aufsuchender Betreuung durch pädagogische Fachkräfte, leben und betreut werden.

Gemäß Stadtratsbeschluss vom 06.12.2001 ist der Gewinn des Einrichtungsbetriebes an die Stiftung abzuführen bzw. der Verlust von der Stiftung auszugleichen.

Die wirtschaftliche Entwicklung von Stiftung und Einrichtungsbetrieb stellt sich wie folgt dar:

Einrichtungsbetrieb Peter-Steuart-Haus

	HH-Ansatz 01.01.- 31.05.2020	Ergebnis 01.01.- 31.05.2019	Ergebnis 01.01.- 31.05.2020
Umsatzerlöse	1.533.334	1.445.950	1.607.521
Sonstige betriebliche Erträge	51.875	59.383	45.127
Finanzerträge	2.708	3.195	2.801
Summe Erträge	1.587.917	1.508.528	1.655.449
Materialaufwendungen	151.958	120.462	138.042
Personalaufwendungen	1.304.375	1.288.980	1.332.454
Abschreibungen	44.833	44.928	48.087
Dienstleistungen Stadt Ingolstadt	32.500	32.500	32.900
Beiträge, Gebühren, Versicherungen	16.041	17.107	16.310
Aufwendungen für Instandhaltung	47.083	13.509	20.555
Summe Aufwendungen	1.596.790	1.517.486	1.588.348
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-8.873	-8.958	67.101
Periodenfremde Erträge	0	0	5.319
Spenden	12.500	7.899	15.355
Periodenfremde Aufwendungen	0		31.306
Ergebnis/Gewinnabführung/Verlustausgleich	3.627	-1.059	56.469

Die Belegung der stationären Wohngruppen lag in den ersten fünf Monaten bei durchschnittlich **90,36 %**.

Durch die vom 16.03.2020 in Kraft getretene und am 05.05.2020 wieder aufgehobenen Ausgangsbeschränkungen war es unserem ambulanten Fachdienst nicht möglich die Familien wie gewohnt häuslich zu betreuen. Das Jugendamt Ingolstadt gab am 13.3.2020 die Anweisung, alle nicht unbedingt notwendigen persönlichen Kontakte, auch im ambulanten Bereich, auf ein Minimum zu reduzieren und nur bei Kindeswohlgefährdungen den Kontakt aufrechtzuerhalten. Daraus entstand ein Umsatzausfall von etwa 36.000 Euro.

Aktuell ist eine erhöhte Nachfrage im ambulanten Bereich zu verzeichnen.

Waisenhausstiftung Ingolstadt

	HH-Ansatz 01.01.- 31.05.2020	Ergebnis 01.01.- 31.05.2019	Ergebnis 01.01.- 31.05.2020
Miet- und Pachteinnahmen	27.083	23.966	23.966
Finanzerträge	3.334	3.905	3.729
Summe Erträge	30.417	27.871	27.695
Anteilige Personalaufwendungen	16.875	11.186	10.468
Abschreibungen auf Gebäude	8.458	8.445	8.445
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.625	711	711
Beiträge, Gebühren, Grundsteuer	1.875	1.599	1.944
Instandhaltung, Betriebskosten Wohnungen	2.417	2.386	3.655
Summe Aufwendungen	32.250	24.327	25.223
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.833	3.544	2.472
Außerordentliche Aufwendungen	0	55	0
Ergebnis	-1.833	3.489	2.472

Ausblick:

Erfahrungsgemäß muss in den Sommermonaten (III. Quartal) mit einem Belegungsrückgang und somit mit Umsatzeinbußen gerechnet werden.

Zu den Sommerferien werden in den stationären Gruppen oft Jugendhilfemaßnahmen beendet und die Nachfrage an Neubelegungen läuft meist erst Mitte September wieder an.

Hinweis:

Zum Abgabetermin, den 01.07.2020 für die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Gesundheit, Stiftungen und Familie am 15.07.2020 ist eine Erstellung einer Vorlage Quartalsbericht II/2020 zum 30.06.2020 nicht möglich, da unsere Abrechnung im Nachhinein erfolgt. Aufgrund dessen wird zum 31.05.2020 berichtet.